JOHANN CHRISTOPH FRÖLICH VON FRÖLICHSBURG
Innsbruck, 1757 Seite 46r
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=29660
Copyright: Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT)

wohin bezahlt werd. Cessus debitor, hat
alle Exceptiones, die ihm zur dem ÜBerhöb
Competirn, auch dem Cessionario bevorstehen
mit ab in Eines delegaton, wenig in Fall der
delegatus Insolvendig, und hier zwischen d delegaton
gelegenheit hat, alle exceptiones zu obücirn.
Was Erfüchung an: und ÜBeindl, also ist
diesen exceptionibus rechtmäßig renunciirt?

Von Tausch: und Wexl.

Man man sich berechtet, es könnte die eng:
sch Erb nun stehen, so erlegt man offt die
Gütt d einer tausch, und hat die permuta:
tion zu d Ehrent erthemdig, ds die Tauschte
Gütt wirklich Eigenthumbl dem Tausch
zugehörig gewesen, und gerech und richtig:
keit des Contracts, so dann beschieht offt, ds ein
Theil Gütt, Theil überling in Geld gibt,
alsdan, damit d Einstd d Tausch aufhö:
re, wird erfordt, ds die Tauschte
Gütt zur hand d Geld Theil auf:
trag in der estimation, als d Sorg, od
ds Geld, so darüb gegeb wird. V.g. Es
tauscht ein sein Haus mit dem andern sein
Haus, und gibt 2000 fl. darüb auf, dann
nun ds andre Haus d justa taxatione mit
mehr als 2000 fl werth wehre, so bleibt
es ein Kaufhaus, und hat d Einstd Statt?